

Radzeitfahren Thun-West im Stockental

Siebter Sieg von Andy Schweizer

Das Zeitfahren im Stockental wird zwar seit mehr als 30 Jahren ausgetragen, aber erst zum vierten Mal auf der 15 km-Runde von Amsoldingen über Oberstocken – Blumenstein – Thierachern. Am Samstag herrschte erstmals ideales Rennwetter und dieses nutzte der in Oberhofen aufgewachsene Andy Schweizer nicht nur zum siebten Sieg in diesem Einzelrennen sondern auch zu einem neuen Streckenrekord. Und dies trotz der Aufregung kurz vor dem Start weil ihn die Kommissäre nach der Velokontrolle wegen einer Kleinigkeit erst nicht starten lassen wollten.

Die Elitefahrer hatten zwei Runden zu fahren. Alle Schweizer wurden vom 25jährigen Deutschen Yannic Corinth bezwungen, ein früherer Ruderer, der erst seit letztem Jahr Radrennen fährt. Bei den Frauen wurde die mehrfache Weltmeisterin und Olympiasiegerin Jeannie Longo als Siegerin erwartet. Die fast 57jährige Französin aus der savoyischen Nachbarchaft litt immer noch unter einer im Winter auf Glatteis erlittenen Verletzung, wurde aber dennoch Dritte. Aber mit Jutta Stienen aus Wädenswil gewann trotzdem eine Seniorin. Um die Grundlagen zu schulen mussten die Schüler vor dem Zeitfahren auf dem Schulhausplatz in Amsoldingen einen Geschicklichkeitsparcours fahren. Erstaunlich, welche Leistungen diese auch auf der Strecke zeigten. Colin Roth aus dem Kanton Aargau war mit 10 Jahren und 3 Monaten der jüngste, die ehemalige Triathletin Maja Frey aus Bern die älteste der total 207 Teilnehmer aus acht Nationen. Das gute Wetter war positiv für Teilnehmer und Helfer, brachte aber auch mehr Verkehr auf die nicht gesperrte Rundstrecke.

Lbg

www.ezf-thun.ch

Foto zvg:

Andreas Schweizer erzielte neuen Streckenrekord

Männer Elite (30,5 km): 1. Yannic Corinth (D-Freiburg/Berliner TSC) 37:45 (48,0 km/h). 2. Nico Brüngger (Illnau) 0:14. 3. Simon Zahner (Dürnten) 0:20. - 9. Gabriel Chavanne (Münsingen). 20. Kevin Jost (Reutigen). 22. Kilian Moser (Matten). - **Amateure/Masters** (15,1 km): 1. Andreas Schweizer (Allmendingen/Bern) 18:15 (49,6 km/h). 2. Nico Selenati (Wolfhausen) 0:41. 3. Micah Gross (Kiesen) 0:50. - **Frauen Elite**: 1. Jutta Stienen (Wädenswil) 20:33 (44,1 km/h). 2. Riccarda Mazzota (Biel) 0:20. 3. *Jeannie Longo (Fr)* 0:21 – Ferner: 8. Cornelia Hug (Amsoldingen). 15. Zina Barhoumi (Gümligen). **U19**: 1. Jonas Döring (St. German/VS 19:23.- **U17**: 8. Nils Brun (Spiez). **Hobby 2**: 3. Hanspeter Gafner (Interlaken).